

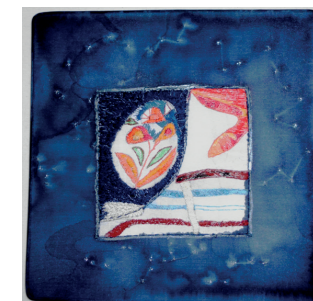
## 08 / Kerstin Hirthe / keCOH – Bewegung ist alles

Die Künstlerin, deren Motto lautet „Bewegung ist alles“ lebt seit Herbst 2009 in Lassin und wirkt hier als Kunsthandwerkerin mit verschiedenen textilen Materialien und Papieren.

Diese fügt sie zu Collagen zusammen, mit der Besonderheit, aus vorhandenen Ressourcen zu schöpfen und interessante Verbindungen von Stoff und Papier zu schaffen.



Seit 5 Jahren nimmt sie regelmäßig an den jährlichen Ausstellungen zu „Kunst Offen“ teil und stellt inzwischen auch in anderen Bundesländern aus. Außerdem ist sie als Bewegungsdozentin in Weiterbildungsprogrammen verschiedener Bildungsträger im Raum Vorpommern-Greifswald tätig.



Impulse für die genähten und gestickten Bilder erhält sie u.a. aus der Natur des Lassarner Winkels oder aus persönlichen Erlebnissen. Oft entstehen Werke zu speziellen, besonders bewegenden Themen. Zu einzelnen Bildern schrieb sie selbst poetische Texte.

Zur Konzertreihe „Bach auf der Wiese“ lädt Kerstin Hirthe im Sommer Gäste in ihren Garten ein. Einmal wöchentlich öffnet sie ihr Haus für einen Oregami-Kurs. Für alle Veranstaltungen bitte konkrete Termine telefonisch abfragen.



**keCOH – Bewegung ist alles**  
Kerstin Cornelia Hirthe  
Wendenstraße 52  
17440 Lassin,  
Tel. 0162-830 20 83

## 09 / Hanne Knetsch / Seckeritzer Knetkeramik

In ihrer Werkstatt gestaltet sie keramische Einzelstücke oder kleine Serien in Aufbauseramik, die von Hand mit Glasur und Farbe bemalt werden. Mit viel Liebe zum Detail entstehen lustige und verspielte Kreationen – Accessoires für die Garten- und Wohnraumgestaltung oder für die Festdekoration zur Oster- oder Weihnachtszeit. Die Ideen dafür gewinnt die Künstlerin aus der aufmerksamen Wahrnehmung der Natur und ihrer Mitmenschen.

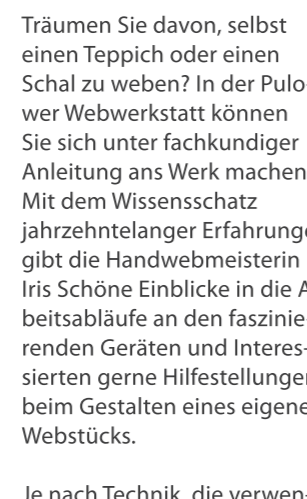
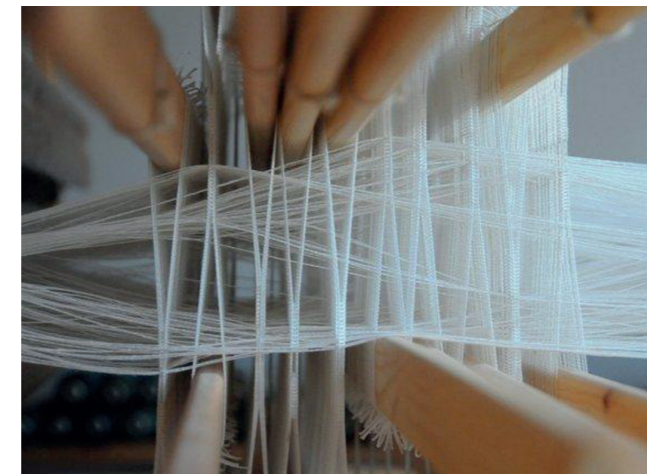


Seit vielen Jahren vermittelt sie Kindern und Erwachsenen in Kursen die Freude an handwerklicher Betätigung und kreativer Gestaltung. Die schöpferische Auseinandersetzung mit dem Naturmaterial Ton, das Entdecken eigener Möglichkeiten und die Erfolgserlebnisse fördern Selbstvertrauen, Konzentrationsfähigkeit und Lebensfreude. Im Zeitalter der Reizüberflutung und des Massenkonsums will sie mit ihren Angeboten dem Bedürfnis nach Individualität und authentischen Erlebnissen entgegenkommen.



**Seckeritzer Knetkeramik**  
Hanne Knetsch  
Dorfstraße 7  
17440 Zemitz OT Seckeritz  
Tel. 038 36-60 33 05  
mail@knetkeramik.de  
www.knetkeramik.de

## 10 / Iris Schöne / Handweberei Schöne



Träumen Sie davon, selbst einen Teppich oder einen Schal zu weben? In der Pulower Webwerkstatt können Sie sich unter fachkundiger Anleitung ans Werk machen. Mit dem Wissensschatz jahrzehntelanger Erfahrungen gibt die Handwebmeisterin Iris Schöne Einblicke in die Arbeitsabläufe an den faszinierenden Geräten und Interessierten gerne Hilfestellungen beim Gestalten eines eigenen Webstücks.

Je nach Technik, die verwendet werden soll, stehen Flach-, Hoch- und Musterwebstühle zur Verfügung. Am Anfang steht die Farb- und Materialauswahl, die zu einem individuellen Einzelstück führt. Es entstehen Sitzaufgaben, Teppiche, Gardinen, Tischläufer oder Schals. Die Gestaltung erfordert Fantasie und handwerkliches Geschick.

Wer selbst mit verschiedenen Materialien auf den Handwebstühlen experimentieren will, kann an Tages- oder Wochenkursen teilnehmen.

Die Werkstatt ist ganzjährig von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Gutscheine für Web- und Spinnkurse liegen in der Werkstatt bereit.

**Handweberei, Ferienhaus & Gästezimmer**  
Iris Schöne  
Bergstraße 3 & 4  
17440 Lassin OT Pulow  
Tel. 038 374-82 948 oder  
038 374-55 584  
iris.schoene@web.de  
www.schoene-handweberei.de

## 11 / Papierwerkstatt im Hof



Dorothee Stemmrich betreibt eine Buchbinde- und Papierwerkstatt. Sie bietet Kurse zur Herstellung von Schmuckpapieren, Alben, Büchern und Schachteln an. Eine Ferienwohnung ist im Haus vorhanden.

**Papierwerkstatt im Hof**  
Dorothee Stemmrich  
Lange Straße 13  
17440 Lassin  
Tel. 0177-78 345 41  
dorothee@stemmrich.de

## 12 / Klanginstrumente-Ausstellung



In der Praxis „Ma Mer“ können Sie außergewöhnliche Klanginstrumente und Klangkunst am Pflingstsonntag, der „Hollundermarkt“ am ersten Juniwochenende und die Sommerserenade mit anschließendem

**Ma Mer Massagepraxis**  
Martina Gläser-Böhme  
Feldstr. 3a, 17440 Lassin OT Pulow,  
Tel. 038 374-55 90 39 oder 0160-72 82 136  
martina.glaeser@ma-mer.de  
www.ma-mer.de

## 13 / Klanghaus am See



Wenn Sie sich von Musik verzaubern lassen möchten, ist das Klanghaus am See ein schöner Begegnungsort. Gegründet von der Klein Jasedower Musikergemeinschaft, lädt es das ganze Jahr zu Konzerten, Klangtagen, Weiterbildungen und Kursen im Bereich von Instrumentalmusik, Gesang und Bewegung ein. Auf einer verträumten, von Eichen und Buchen umstandenen Campwiese nahe dem Klanghaus schlägt im Sommer das „Klein Jasedower Kinderzirkuscamp“ wie auch das Camp „Abenteuer Natur“ seine Zelte auf.

Alljährlich wiederkehrende Ereignisse sind das Konzert des Jasedower Now!-Ensembles am Pflingstsonntag, der „Hollundermarkt“ am ersten Juniwochenende und die Sommerserenade mit anschließendem

## 14 / Galerie in der Kirche St. Johannis zu Lassin



Am höchsten Punkt thront im Herzen der kleinen Stadt Lassin diese imposante Stadtkirche. Sie ist das Wahrzeichen einer regen Kirchengemeinde, die sich auch mit vielen Veranstaltungen und Projekten im Lassarner Winkel engagiert. In ihren Mauern finden regelmäßig Konzerte, Theater und Ausstellungen statt.

Die Backstein-Kirche (14. Jh.) verfügt über eine original erhaltene barocke Ausstattung: Altar und Kanzel sind vor 1730 vom Bildhauer Elias Kessler aus Stralsund geschaffen worden. Sie stellen den Höhepunkt seines künstlerischen



Schaffens dar. Sehenswert ist ebenso die spätmittelalterliche Triumphkreuzgruppe (Künstler unbekannt) und hörens Wert die original Grüneberg-Orgel von 1832.

Die Galerie in der Kirche präsentiert seit 1999 jedes Jahr wechselnde Ausstellungen regionaler und überregionaler Künstlerinnen und Künstler.

Geöffnet ist die Kirche von Mitte April bis Mitte Oktober, täglich (außer Mo) von 11 bis 17 Uhr. Die Sommerausstellung beginnt immer am Himmelfahrtswochenende.

**Evangelische Kirche St. Johannis zu Lassin**  
Lange Str. / Ecke Kirchenstrasse  
17440 Lassin  
Tel. 038 374-80 147 (Pfarramt)  
Mobil 0178-255 23 28 (Ulrike Seidenschur / Kuratorin der Galerie in der Kirche)  
ulrike.seidenschur@online.de  
www.galerie-in-der-kirche.de  
www.kirche-lassan.de  
www.paradiesgarten-lassaner-winkel.de

## 15 / Kirche St. Nikolai zu Bauer



Die Feldsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert liegt auf einer Anhöhe mit wunderschönem Blick auf den Peenestrom. Eine Balkendecke, mit barocker, ornamentaler Rankenbemalung, überspannt das Kirchenschiff und den Chor. Ein Abzweig des Baltisch-Westfälischen Jakobswegs führt an diesem Ort der Ruhe und Besinnung vorbei.

Veranstaltungen gibt es vom Frühjahr bis zum Herbst. Vor allem Konzerte und Ausstellungen, aber auch Lesungen und Theateraufführungen finden in der Kirche statt.

**Förderverein zur Erhaltung von St. Nikolai zu Bauer e. V.**  
Lindenallee 12  
17440 Bauer  
Tel. 038 374-82 244 (Birgit Berge)  
www.kirche-bauer.de

## 16 / Dorfkirche Pinnow



Die Kirche ist ganzjährig zu besichtigen. Den Schlüssel bekommen Besucher beim Küster (Herr Humrich), schräg gegenüber der Kirche. Im Küsterhaus gibt es für Pilger die Möglichkeit zu übernachten. Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 038 374-82 244 (Fam. Berge, Förderverein zur Erhaltung von St. Nikolai zu Bauer e. V.).

Die um 1400 erbaute und frisch restaurierte Pinnow Dorfkirche lädt sowohl Pilger des Jakobsweges (Via baltica) als auch Sonntagsausflügler und andere Interessierte ein.

Zu den kunsthistorischen Besonderheiten zählen die bunte Spitzbogentür (zwischen 1760 – 1790), die in einen hellen Sakralraum öffnet. Im Inneren finden die Besucher auffällige Mauernischen, die zum Teil mit Putzmalereien verziert wurden, deren Ursprung von der Entstehungszeit (um 1400) bis in die Spätrenaissance reicht. Zur Innenausstattung zählen die Doppelgrabsteine der Familie von Stedingk (1368 und 1415), die Grabplatte (1553) und Gruftgewölbe der Familie von Klemptzen (1621, nicht zugänglich). Die Kanzel und das Altarbild stammen aus dem Barock. Bemerkenswert ist außerdem die Nehrlich-Orgel, die aus dem Jahre 1860 stammt.

Im Gemeindeforum gibt es von Juni bis August ein Sonntagscafé mit Kunstausstellung. Am Pflingstsonntag sind Gäste eingeladen zum Pinnow Dorfkirchenkonzert (Beginn um 19.30 Uhr). Die Pfarrscheune wird am Pflingstwochenende zum Ausstellungsraum.

**Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Pinnow e. V.**  
Pilgerempfang und Kirchenschlüssel im alten Pfarrhaus gegenüber: Familie Spanke  
Tel. 039 71-25 89 69 oder 0171-149 80 70 oder bei Frau Schmidt, Pinnow 26a, Tel. 039 71-24 03 43 o. 0152-042 35 365  
www.pinnow-vor-usedom.de



Im Gemeindeforum gibt es von Juni bis August ein Sonntagscafé mit Kunstausstellung. Am Pflingstsonntag sind Gäste eingeladen zum Pinnow Dorfkirchenkonzert (Beginn um 19.30 Uhr). Die Pfarrscheune wird am Pflingstwochenende zum Ausstellungsraum.

**Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Pinnow e. V.**  
Pilgerempfang und Kirchenschlüssel im alten Pfarrhaus gegenüber: Familie Spanke  
Tel. 039 71-25 89 69 oder 0171-149 80 70 oder bei Frau Schmidt, Pinnow 26a, Tel. 039 71-24 03 43 o. 0152-042 35 365  
www.pinnow-vor-usedom.de

# Kunstorte im Lassarner Winkel

**Kräuter, Kunst und Himmelsaugen**

Mecklenburg Vorpommern

lassaner-winkel.de

MV tut gut.



## Entdecken Sie die Kunstorte im Lassaner Winkel

Verträumt, vergessen, wachgeküsst – der Lassaner Winkel. Diese stille Landschaft zwischen Anklam und der Insel Usedom birgt für Einheimische, Zugezogene und neugierige Gäste eine Vielfalt schöpferischer Potenziale. Bildende Künstler, Musiker, Kunsthandwerker, Galerien, Kirchen und Museen locken als Teil des Netzwerkes „Kräuter, Kunst und Himmelsaugen“ zu Kunstorten, die ihre Inspiration aus der Verbundenheit mit den Menschen vor Ort und der Landschaft beziehen.

Aus verschiedenartigen persönlichen Projekten und Initiativen ist etwas Verbindendes und Gemeinsames mit großer Strahlkraft erwachsen. Die zahlreichen Kunstorte im Lassaner Winkel laden Sie herzlich ein. Gehen Sie auf Entdeckungsreise. Lassen Sie sich inspirieren.

In Ausstellungen, Konzerten, Kursen und Ateliers wird das mit allen Sinnen erlebbar: Einsamkeit und Fülle, Ruhe und Lebendigkeit, Natur, Kunst und Kultur...



### 01 / Cornelia Lorenz / Künstlerhaus „Alte Schule“



Seit 1989 lebt und arbeitet die Diplombildhauerin Cornelia Lorenz in einem denkmalgeschützten Fachwerkhäuschen. Das Haus und die umgebende Natur bieten ihr Vieles, was sie für ihre Arbeit braucht: Arbeitsräume, Ruhe und Inspiration.



In ihren Kunstobjekten aus Bronze und Keramik sowie in den grafischen Werken finden sich deshalb immer wieder Motive aus ihrer nächsten Umgebung.



**Künstlerhaus „Alte Schule“**  
Cornelia Lorenz  
Bergstraße 13  
17440 Lassan OT Klotzow  
Tel. 038 374-80 318  
[www.klotzow-lorenz.de](http://www.klotzow-lorenz.de)

### 02 / Bernd Riehm / Kunst & Logis

Freischaffender Künstler, Diplombildhauer und Meister-schüler. Lebt und arbeitet in Berlin und Lassan.

Das Medium mit dem Bernd Riehm überwiegend arbeitet, ist die Fotografie. Sensibel spürt er an Orten Paradoxien auf und hält sie in seinen Bildern fest. Oft spielt dabei der Raum eine besondere Rolle: zum Beispiel hat er 2010 in der Lassaner Kirche den Kirchenraum mittels Fotografien, die auf den Ablagen der Kirchbänke lagen, ein paar Zentimeter verrückt. „Verschobene Tafeln“ war der Titel dieser Installation.

Er hat mehrere Film- und Internet-Projekte entwickelt oder war maßgeblich beteiligt. In Lassan bietet Bernd Riehm Kurse und Workshops zur Fotografie.

*„Der Betrachter kann, was er sieht, kaum glauben und hat es doch schon selbst gesehen.“*



**Kunst & Logis in Lassan**  
Bernd Riehm  
Anklamer Straße 1  
17440 Lassan  
[info@berndriehm.de](mailto:info@berndriehm.de)  
[www.Lassan-ist-schoen.de](http://www.Lassan-ist-schoen.de)

### 03 / Ulrike Seidenschnur / Kunst & Logis

Ulrike Seidenschnur bietet in ihrem denkmalgeschützten Kaufmannshaus mit verwunschenem Hofgarten voller alter Rosen Kunst & Logis für Gäste mit Freude an Natur, Kunst und Kultur. Ihre Passion für Gärten und die nördliche Landschaft hat großen Einfluss auf ihre Malerei. In ihren farbigen Steindruckungen kombiniert sie gern historische und lyrische Textfragmente mit der Lithographie.



Die Malerin erteilt individuellen Einzelunterricht sowie Malworkshops in den unterschiedlichsten Techniken. Kulturorganisation und Durchführung von Malreisen sind weitere Leidenschaften. Seit 2001 leitet sie die Malschule im Atelier Otto Niemeyer-Holsteins auf der Insel Usedom.

**Kunst & Logis in Lassan**  
Ulrike Seidenschnur  
Anklamer Straße 1  
17440 Lassan  
Tel. 0178-255 23 28  
[ulrike.seidenschnur@online.de](mailto:ulrike.seidenschnur@online.de)  
[www.KunstundLogis.de](http://www.KunstundLogis.de)

### 04 / Angela Valta / Kunst & Kemenaten



Das Atelier von Angela Valta im Alten Gutshaus von Klein Jasedow bietet der Künstlerin ebenso wie den Teilnehmern ihrer Kurse ein schöpferisches Refugium.

In ihren Bildern spürt Angela Valta, Grafikerin, Malerin und Kunstpädagogin, den Wundern des Lebens in all ihrer Vielschichtigkeit nach. Im Mittelpunkt ihrer Arbeiten



**Kunst & Kemenaten**  
Angela Valta  
Alte Dorfstraße 2  
17440 Lassan OT Klein Jasedow  
Tel. 038 374- 805 84  
[ela-werkstatt@web.de](mailto:ela-werkstatt@web.de)  
[www.ela-angelavalta.de](http://www.ela-angelavalta.de)

### 05 / Karl Valta / Kunst & Kemenaten

Karl Valta: Kunstpädagoge, Maler, Grafiker und Musiker, hat seine Hausarbeit im Studienabschluss über Puppenspiel und seine Geschichte geschrieben, hat viele Jahre in Berlin an einer Freien Schule für Erwachsenenbildung (SfE) als Kunstpädagoge unterrichtet, war Mitglied der Berliner Puppenspielkompanie lebt und arbeitet seit ca. 20 Jahren in Klein Jasedow als freier Künstler.

Zusammen mit seiner Frau, der Künstlerin Angela Valta, betreibt er seit 10 Jahren KUNST & KEMENATEN – Ferienwohnungen und Kunstkurse im Alten Gutshaus.

Zurzeit bietet er Workshops in künstlerischem Stabpuppenbau und Enkaustik (Malerei aus Bienenwachs) an. In den letzten 15 Jahren hatte er eine Reihe von Ausstellungen zu dieser außergewöhnlichen Technik.



Seine musikalische Liebe gilt seit mehr als 40 Jahren dem Blues: 6 Jahre Harpspieler der Greifswalder Basement Blues Band und zurzeit unterwegs mit dem Gitarristen und Sänger Dr. Bernd Schwahn als „Basement Duo“ und dem Gitarristen und Sänger Greyhound George aus Bielefeld mit „Blues Pomore“.



**Kunst & Kemenaten**  
Karl Valta  
Alte Dorfstraße 2  
17440 Lassan OT Klein Jasedow  
Tel. 038 373- 80 584 oder  
0178-97 05 946  
[Kvalta@t-online.de](mailto:Kvalta@t-online.de)  
[www.kunst-und-kemenaten.de](http://www.kunst-und-kemenaten.de)

### 06 / Herrenhaus Libnow



In dem um 1860 errichteten Gebäude befindet sich unter anderem die Galerie arte deposito mit Ausstellungen zeitgenössischer Kunst. Außerdem finden im Herrenhaus regelmäßig Konzerte und verschiedene Kurse zu Malerei, Scherenschnitt und Grafik, Bildhauerei sowie Freies Gestalten statt. Eine bewusst klein gehaltene Teilnehmerzahl der Kurse ermöglicht eine intensive Betreuung, die den Bedürfnissen aller gerecht wird. Die Kurse werden von professionellen Künstlerinnen und Künstlern geleitet.

Eine Druckwerkstatt kann auch außerhalb des Kursangebotes gemietet werden.

Im Herrenhaus befinden sich baubiologisch sanierte Gästezimmer, individuell eingerichtet und mit Antiquitäten ausgestattet.

Die Rahmenmanufaktur Lorenz bietet Serviceleistung für Bild und Rahmen. Die Herstellung der Rahmen erfolgt in eigener Werkstatt nach traditioneller Handwerkstechnik.

Öffnungszeiten und Preise siehe Homepages



**Herrenhaus Libnow**  
Libnow 12  
17390 Murchin OT Libnow  
Tel. 039 71-25 93 87  
[info@herrenhaus-libnow.de](mailto:info@herrenhaus-libnow.de)  
[www.herrenhaus-libnow.de](http://www.herrenhaus-libnow.de)  
[www.artedeposito.de](http://www.artedeposito.de)  
[www.rahmenmanufaktur-lorenz.de](http://www.rahmenmanufaktur-lorenz.de)

### 07 / Till Richter Museum / Schloss Buggenhagen

Gegründet von Dr. Till Richter, Kunsthistoriker und Sammler, zeigt das Till Richter Museum für Zeitgenössische Kunst im Schloss Buggenhagen nationale und internationale junge Künstler/innen. Es ist das erste und größte Museum dieser Art in M-V. Früher war das Schloss der Stammsitz der Adelsfamilie von Buggenhagen. Heute werden in dem klassizistischen Bau die Kunststars von morgen gezeigt. Erleben Sie die Sammlung des Museums und wechselnde Ausstellungen von der Malerei über die Skulptur bis zu Videoarbeiten.

Öffnungszeiten: Do bis So, 11 – 18 Uhr, sowie für Gruppen nach Vereinbarung mittwochs

Geöffnet auch an Weihnachten, Neujahr, Ostern & Pfingsten. Winterpause und Saisonöffnung auf der Website angekündigt.



**Till Richter Museum – Schloss Buggenhagen**  
Straße des Friedens 6  
17440 Lassan OT Buggenhagen  
Tel. 038 374-55 19 19  
[www.tillrichter-museum.org](http://www.tillrichter-museum.org)  
[facebook.com/tillrichter-museum](https://facebook.com/tillrichter-museum)

## Kunstorte im Lassaner Winkel



Der Lassaner Winkel

Informationen zu weiteren Angeboten im Lassaner Winkel finden Sie unter:  
[www.lassaner-winkel.de](http://www.lassaner-winkel.de)



Projekt gefördert durch:

Projekt  
**LandArt**



Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung